Fotoserie

Autor(en): **Carrascosa, Francisco Paco**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **43 (2017)**

Heft 4

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-800167

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fotoserie

Francisco Paco Carrascosa
Jg. 1958, arbeitet und lebt in Zürich als Künstler und Fotograf.
mail@paco-carrascosa.ch
www.paco-carrascosa.ch

Als ich den Arbeitstitel «Alkoholkonsum» zum ersten Mal hörte, sah ich sofort meinen inneren ‹Schweinehund› vor mir sitzen, der mich zuckersüss anlächelte. Diesen inneren ‹Schweinhund› stellte ich mir visuell so vor wie einen Teufel, ein verkleideter Teufel für einen Polterabend, etwas banal kostümiert. Leider greift die verkleidete Teufelfigur ein bisschen falsch und zu stark zur Farb- und Schminkpalette. Im Aussehen soll der Teufel dekadent wirken. Die Hauptfigur (Teufel) kommt in allen inszenierten Alltagssituationen vor. Er symbolisiert diese Stimme, die immer oder oft sagt «Ach, komm jetzt, du hast schon zwei Gläser getrunken, jetzt kannst du auch noch ein drittes nehmen». Sich Mut antrinken: Feste kann man ja nur mit Alkohol feiern; oder wenn man Probleme und Stress hat oder auch alleine vor dem Fernseher sitzt, ist diese Teufelfigur da und versucht, uns mit süsser Stimme zu trösten.

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Soziale Arbeit

CAS Praxis der Suchtberatung
Certificate of Advanced Studies CAS
(Aufbaukurs)

Teil des Masters of Advanced Studies
MAS Spezialisierung in Suchtfragen
Neben Rechtsfragen, transkulturellen und emotionalen Kompetenzen wird eine professionelle Gesprächsführungsmethode (Motivational Interviewing) in der Suchtarbeit vermittelt.

Nähere Informationen zu den Modulen, welche auch einzeln belegbar sind, finden Sie auf www.mas-sucht.ch.

Dieser Certificate of Advanced Studies CAS-Kurs wird im Rahmen der Weiterbildung im Suchtbereich durch das Bundesamt für Gesundheit (BAG) unterstützt.

Beginn, Dauer, ECTS-Punkte
12. März bis 27. November 2018, 22 Kurstage, 15 ECTS-Punkte

Leitung
Prof. Urs Gerber, lic. phil. I, Dozent und Fachpsychologe für Psychotherapie FSP, urs.gerber@fhnw.ch

Information und Anmeldung
Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Hochschule für Soziale Arbeit, Riggenbachstrasse 16, 4600 Olten
Christina Corso, T +41 62 957 20 39, christina.corso@fhnw.ch

www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit

Anzeige